

Innovations- und Gründerzentrum
BIC Altmark *Aktuell*

Informationen · Termine · Veranstaltungen des BIC Altmark



Mit dem Wirtschaftspreis Altmark 2009 wurden die Milchwerke „Mittellelbe“ Stendal ausgezeichnet. Wirtschaftsminister Dr. Reiner Haseloff sowie die beiden Landräte und Vertreter der Kreissparkassen gratulierten dem Preisträger. Foto: I+P

Wirtschaftspreis Altmark 2009 geht an die Milchwerke „Mittellelbe“ GmbH Stendal

Am 16. November fand im Landratsamt Stendal die V. Regionalkonferenz Altmark statt, in deren Mittelpunkt die Verleihung des Wirtschafts- und des Existenzgründerpreises Altmark 2009 stand. Zunächst referierte Wirtschaftsminister Dr. Reiner Haseloff zum Thema „Die wirtschaftliche Entwicklung ländlicher Regionen in Sachsen-Anhalt - Bestandsaufnahme und Perspektive“. Anschließend wurde diese Thematik unter dem Schwerpunkt der Regionalentwicklung in der Altmark durch Stendals Landrat Jörg Hellmuth bilanziert und entsprechende Projekte und Erfahrungen vermittelt.

Der diesjährige Wirtschaftspreis Altmark stand unter dem Motto „UNTERNEHMEN - gut für die Altmark“. 23 Unternehmen aus der gesamten Altmark und aus den unterschiedlichsten Branchen bewarben sich um diesen mit 5.000 Euro dotierten Preis. Der Preis 2009 ging an die Milchwerke „Mittellelbe“ GmbH aus Stendal. In der Begründung

der Jury wurde hervorgehoben, dass es dem Unternehmen auch unter den derzeit schwierigen Bedingungen gelungen ist, langfristige Verträge abzuschließen, die durch Qualitätsarbeit und innovative Produktentwicklungen ermöglicht wurden. Die aktuellen

Investitionen in neue Produktions- und Verpackungsanlagen mit einem Umfang von über 30 Millionen Euro tragen wesentlich zum Ausbau der Marktposition der Milchwerke „Mittellelbe“ GmbH bei.

Für den Existenzgründerpreis

2009 wurden aus beiden altmärkischen Landkreisen je sechs Gründer aus den unterschiedlichsten Bereichen nominiert. Den Existenzgründerpreis 2009 erhielt die Agenda Glas AG aus Gardelegen.

bic



Wirtschaftsminister Dr. Reiner Haseloff (Mitte) und ego.-Pilotin Sabine Falk (l.) mit fünf nominierten Jungunternehmern für den Existenzgründerpreis 2009. Foto: bic

Wirtschaftspartner**IGZ BIC Altmark GmbH
(BIC Haus I)**

Arneburger Straße 24
39576 Stendal
Tel.: 0 39 31 / 68 10
Fax: 0 39 31 / 68 14 43

IHK Magdeburg

Geschäftsstelle Salzwedel
Altperverstraße 22-24
29410 Salzwedel
Tel.: 0 39 01 / 42 20 44
Fax: 0 39 01 / 41 20 93

**Amt f. Wirtschaftsförderung
Landkreis Stendal**

(BIC Haus I)
Arneburger Straße 24
39576 Stendal
Tel.: 0 39 31 / 68 19 69
Fax: 0 39 31 / 68 11 90

**Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Stadt Stendal**

(BIC Haus I)
Arneburger Straße 24
Tel.: 0 39 31 / 68 19 60
Fax: 0 39 31 / 68 11 91

Kreishandwerkerschaft

Mönchskirchhof 7
39576 Stendal
Tel.: 0 39 31 / 21 73 37
Fax: 0 39 31 / 71 56 54

**Unternehmensnetzwerk
Altmark (UNA)**

c./o. Ihr Landbäcker GmbH
Industriestraße 8
39576 Stendal
Tel.: 0 39 31 / 69 90-0
Fax: 0 39 31 / 69 90 32

**Hochschule
Magdeburg-Stendal (FH)**

Doreen Falke
Osterburger Straße 25
39576 Stendal
Tel.: 0 39 31 / 21 87 48 25
Fax: 0 39 31 / 21 87 48 70

ego-Pilotin

Existenzgründerberatung
Sabine Falk
IGZ BIC Altmark GmbH
Arneburger Straße 24
(Haus 1)
39576 Stendal
Tel.: 0 39 31 / 68 14 10
Fax: 0 39 31 / 68 14 43

Erste landkreisweite Schülerbefragung 2009 mit interessanten Ergebnissen

Die durch die BIC Altmark GmbH im Rahmen der Arbeit des Ausbildungsbeirates im Landkreis Stendal durchgeführte Schülerbefragung zur Thematik Ausbildungsplatzfindung brachte interessante Ergebnisse. Aus den elf Sekundarschulen im Landkreis nahmen ca. 75,6 aller Schüler der Klassenstufen 9 und 10 an der Befragung im August/September 2009 teil. In den 9. Klassen hatten 68 Prozent der antwortenden Schüler konkrete berufliche Vorstellungen; in den 10. Klassen waren es 83 Prozent.

Die am meisten genannten Berufe waren bei den Jungen der Kfz-Mechatroniker, der Soldat und unterschiedliche Mechanikerberufe. Bei den Mädchen wurden die Erzieherin, die Bürokauffrau und die Altenpflegerin am meisten genannt. Über 93 Prozent der antwortenden Schüler nannten als wichtigsten Gesprächspartner in der Berufsorientierung die Eltern. Die Kontakte zur Berufsberatung der Agentur für Arbeit wurden von ca. 60 Prozent der Schüler als hilfreich eingeschätzt.

Bei den Kenntnissen zur regionalen Wirtschaftsstruktur fiel auf, dass diese vor allem bei konsumorientierten Firmen vorhanden waren. So wurden die



Über die berufliche Zukunft informierten sich zahlreiche Jugendliche auf der diesjährigen Ausbildungsmesse. Foto: I+P

unterschiedlichsten Supermärkte am häufigsten genannt. Die am meisten genannten konkreten Arbeitgeber waren die Stendaler Landbäckerei GmbH, das Johanniter-Krankenhaus in Stendal und die Graepel-STUV GmbH in Seehausen.

Handlungsbedarf wird auch in dem Fakt gesehen, dass 38,4 Prozent der antwortenden Schüler die berufliche Zukunft nicht in ihrer Heimatregion sehen. Vor allem Mädchen mit

46,1 Prozent zieht es aus der Region weg, während es bei Jungen „nur“ 32,3 Prozent sind. Speziell dieses Ergebnis sollte im Rahmen weiterer regionaler Aktivitäten aufgegriffen werden. Ebenso sollte in der weiteren Arbeit auch der Kontakt zu den Eltern intensiviert werden; hier bot das auf der letzten Ausbildungsmesse im September erstmals angebotene „Elterncafé“ einen ausbaufähigen und gelungenen Ansatz. *bic*

EBN-Prüfung für das BIC im Oktober

Dr. Stefan Vratny, Geschäftsführer des BIC Bratislava (Slowakei), besuchte Ende Oktober das BIC in Stendal. Dabei ging es vor allem um die Evaluierung der IGZ BIC Altmark GmbH innerhalb des EBN, des European Business Network, der europaweiten Vereinigung aller über 200 BIC-Zentren. Dr. Vratny als von der EU beauftragter Prüfer konnte sich einen umfassenden und positiven Eindruck von der inhaltlichen Arbeit des BIC verschaffen, so dass das Stendaler IGZ davon ausgehen kann, den Titel BIC für mehrere Jahre weiter tragen zu können. Weiter wurde zwischen beiden BIC's vereinbart, in bestimmten Bereichen eine Kooperation miteinander aufzubauen. *bic*



Dr. Stefan Vratny im Gespräch mit Thomas Barniske, BIC-Geschäftsführer. Foto: bic

5 Jahre ego-Netzwerk im September: Eine Erfolgsbilanz für den Landkreis

Das ego-Pilotennetzwerk Sachsen-Anhalt startete im September 2004. Dazu wurden zunächst in zehn Landkreisen, zu denen auch der Landkreis Stendal gehörte, die ego-Piloten wirksam, um die unternehmerische Selbständigkeit mit entsprechenden Angeboten zu unterstützen. Das Netzwerk als Projekt der Existenzgründeroffensive (ego) des Landes Sachsen-Anhalt wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), des Landes Sachsen-Anhalt und des regionalen Trägers im Landkreis Stendal, der IGZ BIC Altmark GmbH, finanziert.

Folgende Fakten sollen die bisherige Tätigkeit der ego-Pilotin im Landkreis Stendal, Frau Sabine Falk, in den vergangenen 5 Jahren dokumentieren:

- Anzahl der Beratungen im Zeitraum 2004-2009: 3.907
- Anzahl der betreuten Gründungen: 355; davon

2004:	7
2005:	68
2006:	91
2007:	80
2008:	71
2009:	59 (bis Okt.)
- Gründer des Monats in Sachsen-Anhalt '04-'09: 8



Existenzgründer feierten den 5. Geburtstag des ego-Netzwerkes auf dem Flugplatz. Foto: Kramer

2005: Frau Sellau, Tangermünde
 2006: Ing.büro Hoff, Stendal
 2007: Reisedienst Kleemeier, Krevese
 Frau Ahrndt, Altmark-Land, Demker
 Firma ERT GmbH, Tangermünde
 2008: Zimmerei Hoffmann, Tangerhütte
 JS Lasertechnik

Stendal
 2009: Landleute GbR Stendal
 • Der seit 2006 bisher dreimal verliehene Existenzgründerpreis der Altmark ging bisher stets an Firmen aus dem Landkreis Stendal:
 2006: cesima ceramics Wust
 2007: ERT GmbH Tangermünde
 2008: JS Lasertechnik

Stendal
 • Seit 2008 werden im BIC regionale Qualifizierungen für Gründer angeboten, in denen bisher 60 Gründer fortgebildet wurden.

Im Rahmen der Aktion „Kühne Köpfe“ anlässlich der fünf Jahre des ego-Pilotennetzwerkes Sachsen-Anhalt wird aus dem Landkreis Stendal die Firma Jens Schumacher Lasertechnik vorgestellt. bic

Kurz notiert

Anfang November fand in Arendsee die Auftaktveranstaltung im Rahmen des bundesweiten Projektes „**Bioenergie-Region**“ statt. Die Altmark wird dabei als einzige Region in Sachsen-Anhalt neben anderen 24 Regionen in Deutschland beim Ausbau der Bioenergienutzung unterstützt. Das Projekt soll in den nächsten drei Jahren **Aktivitäten unterstützen**, die unter anderem zu einer höheren Nutzung der Bioenergie als zukunftsfähige Energieversorgung führen sollen. Ende November fand ferner im Rahmen des Projektes eine Exkursion nach Österreich statt, in der die Teilnehmer sich mit dortigen Erfahrungen in ähnlichen Projekten vertraut machen konnten.

Campusausbau kommt zügig voran

Der Ausbau des Hochschulstandortes Stendal schreitet zügig voran. Nachdem Ende Oktober die Ausbaurbeiten am Haus 1 begannen, konnte am 30. November 2009 der erste Spatenstich für den Neubau der Mensa gefeiert werden.

Als Bauherr für die Mensa tritt das Studentenwerk Magdeburg auf. Im komplett zu sanierenden Haus 1 werden unter anderem weitere Unterrichtsräume und die Bibliothek ihren Platz finden. Die Mensa soll möglichst zum Wintersemester 2010/2011 fertig werden; das Haus 1 dann zum Sommersemester 2011.

Der Förderverein prüft derzeit die Möglichkeit, durch ein innovatives Projekt zusätzliche Mittel akquirieren zu können, die projektbezogen dem Hochschulstandort Stendal zur Verfügung gestellt werden sollen. bic



Das Haus 1 auf dem FH-Campus wird derzeit saniert. Foto: bic

Impressum

Herausgeber:
 BIC Altmark GmbH
 Business & Innovation Centre
 Arneburger Str. 24
 39576 Stendal
 Tel.: 0 39 31 / 68 10
 Fax: 0 39 31 / 68 14 43
 Email: info@bic-altmark.de

Redaktion:
 Dipl. Ing. Thomas Barniske,
 Geschäftsführer BIC Altmark GmbH
 Tel.: 0 39 31 / 68 10
 Email:
 thomas.barniske@bic-altmark.de

Layout, Satz & Druck:
 LETTERS+PIX - new media concept
 Büro: Scharnhorststraße 15
 39576 Stendal
 Tel.: 0 39 31 / 56 64 80
 Funk: 01 63 / 480 479 2
 Email: office@lettersandpix.de

Die Informationsbroschüre „BIC aktuell“ erscheint quartalsweise. Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Für unverlangt eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen.

9. MAHREG-Innovationsforum

*Ein frohes und
besinnliches
Weihnachtsfest,
einen gesunden
und
erfolgreichen
Start ins
Neue Jahr
sowie eine
weiterhin gute
Zusammenarbeit
wünscht Ihnen
die*

IGZ BIC Altmark GmbH



Das 9. MAHREG-Innovationsforum stand Mitte November unter dem Motto „Sparsamer für die Umwelt und für nachhaltige Mobilität“.

Namhafte Wirtschaftsvertreter aus unterschiedlichen Bereichen referierten zu Themen wie der Elektromobilität und zu neuen Antriebssystemen. Ein wesentlicher Teil der Veranstaltung war auch dem künftigen „IKAM“ ge-

widmet. Dahinter verbirgt sich das „Institut für Kompetenz in AutoMobilität“, das künftige automotiv Forschungszentrum des Landes Sachsen-Anhalt. Dieses wird ein Gemeinschaftsprojekt der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg mit der IGZ Magdeburg GmbH mit Sitz in Barleben, wo auch die MAHREG-Automotive ansässig ist. Das IKAM soll auch die Forschungs- und Entwick-

lungsaktivitäten kleinerer Unternehmen des Maschinenbau- und Zulieferbereiches bündeln. Deshalb werden regionale Kontakte, wie zum Unternehmerkreis Fahrzeug- und Maschinenbau Altmark, von Bedeutung für den Aufbau des IKAM sein. Hier wird die IGZ BIC Altmark GmbH diese regionalen Kontakte koordinieren können.

bic



Unter dem Motto „Sparsamer für die Umwelt und für nachhaltige Mobilität“ stand das neunte MAHREG-Innovationsforum.
Foto: MAHREG

Veranstaltungen Dezember 2009 bis März 2010

Termine/Veranstaltungen

- 07.-09.12.2009: **3-Tage-Seminar für Existenzgründer**
Wo: BIC Stendal, Arneburger Straße 24
Zeit: tägl. ab 8 Uhr
- 20.01.2010: **Wirtschaftsbeirat der Fachhochschule**
Wo: Hochschule, Osterburger Straße
Zeit: 18 Uhr
- 25.-27.01.2010: **3-Tage-Seminar für Existenzgründer**
Wo: BIC Stendal, Arneburger Straße 24
Zeit: tägl. ab 8 Uhr
- 27.01.2010: **Sozialbeirat der FH Stendal**
Wo: Stendal, FH-Standort Osterburger Str.
Zeit: 18 Uhr
- 29.01.2010: **Hochschulball**
Wo: Stendal, Hotel „Schwarzer Adler“
Zeit: 19 Uhr
- 08.02.2010: **Gründerstammtisch**
Wo: BIC Stendal, Arneburger Str. 24
Zeit: 18 Uhr
- 25.02.2010: **Regionalwettbewerb „Jugend forscht“**
Wo: Musikforum Katharinenkirche Stendal
Zeit: ab 9 Uhr

Existenzgründer

- Werktags: **ego.-Pilotennetzwerk**
Existenzgründerberatung Sabine Falk
Ort: BIC, Haus I, 3. OG
Zeit: nach Vereinbarung
- 10.12.2009, 21.01.2010: **Beratertag für Existenzgründer**
Ort: BIC, Stendal, Arneburger Straße 24
Zeit: 13 Uhr
- 25.02.2010: **Komplexer Beratertag für Gründer**
Ort: BIC, Stendal, Arneburger Straße 24
Zeit: 13 Uhr
- Fördermittel
Werktags: **Fördermittelberatung** des Landkreises
Ort: Wirtschaftsförderung Fördermittelberatung, BIC, 3. OG
Zeit: nach Vereinbarung
- Feststehende Termine / Veranstaltungen**
Sprechtage der IHK Magdeburg, GS Salzwedel,
17.12.2009/07.01./21.01./04.02./18.02./04.03./18.03.2010:
Ort: BIC, Haus I, Raum „Stendal“, Zeit: von 10 bis 15 Uhr
Beratertag der IB Sachsen-Anhalt,
09.12.2009/13.01./10.02./10.03.2010:
Ort: BIC Haus I, Zeit: nach Terminabsprache